INHALT

Einleitung: Forschungslage und Problemstellung	9
I. VERSUCH EINER ABGRENZUNG DES BEGRIFFES 'GROTESK'	15
1. Die Definitionen Wolfgang Kayzers	15
2. Komik und Groteske	17
3. Merkmale des Grotesken	19
<i>Das Zerreißen des Kausalnexus</i>	21
<i>Die Irrationalität</i>	25
II. DAS GROTESKE IN DEN ERZÄHLUNGEN E.T.A. HOFFMANNS	28
ORGANISCHE UND UNORGANISCHE GROTESKE	29
1. Die organische Groteske (der Traum)	30
2. Die unorganische Groteske	35
III. DER STIL DER GROTESKEN ERZÄHLUNG	37
1. Die beiden Sprachschichten	38
<i>Der pathetische Stil</i>	38
<i>Der Rationalstil</i>	39
<i>Die Formelhaftigkeit</i>	41
2. Kennzeichen des Effekstils	45
<i>Das Spiel mit Illusion und Desillusion</i>	45
3. Die Kontrastierung der Abschnitte — der szenische Bau	48
4. Kontrastierung der Begriffe	51
IV. DAS WESEN DER GROTESKEN WELT	56
1. Die zwei Welten	56
2. Das Groteske als Prinzip der Erkenntnis	61
3. Der Mythos	64
4. Der Mensch in der grotesken Welt	67
5. Die Rolle des Künstlers	70
V. HOFFMANNS POETIK DER GROTESKE	77
1. Hoffmanns Begriffe zur Bezeichnung des Komischen	77
2. Die poetische Verwirklichung des „wahrhaft Komischen“	79
<i>Die Groteske als Form des Idealisierens (Callots Manier)</i>	81
<i>Die Groteske als Mittel der ironischen Vernichtung</i>	83
<i>der Wirklichkeit (Das serapiontische Prinzip)</i>	83

VI. DIE ENTWICKLUNG DER GROTESKE IN HOFFMANNS WERK	85
1. Die Effekt-Groteske (Die „Brautwahl“ und die „Königsbraut“)	86
2. „Klein Zaches genannt Zinnober“	91
3. „Prinzessin Brämbilla“	96
4. „Kater Murr“	102
5. „Meister Floh“	107
6. „Datura fastuosa“	112
VII. DIE QUELLEN DER GROTESKE BEI HOFFMANN	117
1. Jean Paul — die humanisierte Groteske —	118
<i>Die Ästhetik</i>	118
<i>Die Werke</i>	120
2. Die Romantik	125
G. H. Schubert — <i>Die Groteske als Sprache der Natur</i> —	125
Friedrich Schlegel und Ludwig Tieck — <i>die ironisch manipulierte Groteske</i> —	133
Ludwig Tieck	137
3. Komödie und Märchen des 18. Jahrhunderts	141
<i>Die Wiener Volkskomödie</i>	152
Carlo Gozzi	158
4. Gozzi und die Romantische Philosophie	170
Anhang:	
Register der in Hoffmanns Briefen und Tagebüchern unmittelbar erwähnten Werke und ihrer Autoren	179
Literaturverzeichnis	185